



Ein Fischer am Unterlauf des Adelaide River mit einem großen *Neoarius leptaspis* (der hält sich nicht an die in der Literatur für diese Art angegebene Maximalgröße).



In den Maschen zappelt einer der gesuchten Welse: *Neosilurus hyrtlil*.  
Fotos (wenn nicht anders vermerkt):  
W. Lechner

mit den Schildkröten (sowie Regenbogen-, Schützen- und einigen anderen Fischen) zu schnorcheln, fantastisch!

Es folgen noch ‚Baby-Wallaby-Streicheln‘, eine Führung durch Daves Pflanzen- und Fischzuchtanlage und eine Einladung von Dave und seiner Frau Robyn zum Barramundi-Abendessen.

Was will man mehr vom ersten ‚richtigen‘ Tag der Reise erwarten? Und morgen geht es zum ersten Mal los zum Mesungenmachen und Fischfangen – zum Annyversary Creek, einen zum Adelaide River entwässernden Quelltopf, in dem die drei gesuchten Welsarten vorkommen. *Walter Lechner*

Tipps & Tricks

# Manometer! Thermometer und Saugnäpfe

Das man in seinem Aquarium die Wassertemperatur kontrolliert und dazu ein Thermometer benötigt, ist unumgänglich. Die drei mir bekannten Varianten solcher Wärmemesser sind:

- das elektrische digitale Thermometer; es ist vielen Fischfreunden zu teuer;
- das klebende Außenthermometer; es wird von der Außentemperatur beeinflusst und misst ungenau;
- das klassische Glasthermometer; es klebt von innen an der Scheibe, zeigt zwar auch nicht ganz exakt an, doch die meisten Aquarianer wählen diese Lösung.

Ärger bereiten aber häufig die Saugnäpfe, mit denen man den Glaskolben an der Glasscheibe befestigt. Früher oder später löst sich der Napf. Je nach Ausführung sinkt nun der Temperaturmesser auf den Bodengrund oder schaukelt lustig an der Wasseroberfläche.

Manchmal hält der Saugnäpf noch ein paar Tage, wenn man ihn erneut andrückt. Aber irgendwann löst er sich und ist ganz hin. ‚Ordentliche‘ Fischfreunde haben natürlich Ersatzsauger zur Hand; aber wer ist schon immer ordentlich?

Auf Messen gibt es manchmal alternative Halterungsmöglichkeiten für Thermometer. Überzeugt haben sie mich bisher nicht, da sie nicht zuletzt von der unterschiedlichen Glasstärke der Aquarien abhängig sind.

Nun habe ich eine gute, einfache Befestigungsmöglichkeit gefunden. Voraussetzung ist, dass sich in dem Aquarium ein Hamburger Mattenfilter befindet. Die Schmalseite der Matte

schließt meist mit einer Seitenscheibe des Aquariums ab. Diese Konstellation lässt sich gut nutzen, um den Wärmemesser dauerhaft zu platzieren.

Man schiebt das Thermometer einfach zwischen schmale Mattenseite und Scheibe und platziert es so, dass man die Skala von außen gut ablesen kann. Einmal angebracht, verrutscht es kaum noch und sitzt so lange fest an seinem Platz, bis man die Matten auswechselt. Aber bis dahin dauert es bei diesem Filtersystem bekanntlich ziemlich lang.

**Tipps:** Am besten ist zehn Zentimeter starker Schaumstoff geeignet. Das Prinzip funktioniert aber auch bei fünf Zentimeter ‚dünnen Hamburgern‘.



Mein ‚Hamburger Mattenthermometer‘.  
Foto: R. Wawrzynski

Meine Versuche mit dieser Methode haben gezeigt, dass das zwischen Scheibe und Matte eingeklemmte Thermometer so genau misst wie ein mit Saugnäpf aufgehängtes. So zeigte etwa ein zweiter Wärmemesser, 80 Zentimeter vom ‚Mattenthermometer‘ entfernt angebracht, keinen Temperaturunterschied an.

*Reinhold Wawrzynski*

**Neu: Jetzt 6 Monate Funktionsgarantie**

**UV Reptile vital**

UV Flächenstrahler für Terrarien. Steigert die Aktivität, fördert die Vitamin D<sub>3</sub>-Synthese und beugt Stoffwechselerkrankungen, insbesondere Rachitis vor. Gute Wärmeabgabe. Kein Vorschaltgerät erforderlich. Für Standard E 27 Fassung.

**100 W**  
Farbtemperatur 4.000 Kelvin,  
Farbwiedergabe 35 Ra,  
Leuchtdichte 1.000 lm

Strahlung (nm)	UVB Peak Intensity (µw/cm²)	Peak (nm)
15	101	3.5
30	122	18.0
45	54	28.4
60	31	37.8
75	30	40.3
90	12	58.8

**DOHSE AQUARISTIK KG**  
 Otto-Hahn-Str. 9 • D-53501 Gelsdorf  
 Tel.: +49 (0) 22 25 - 94 15-0 • Fax: +49 (0) 22 25 - 94 64 94  
 www.dohse-aquaristik.com  
 info@dohse-aquaristik.de

Vertrieb ausschließlich über den Fachhandel. Katalog für Endverbraucher per Post oder Internet gratis.